



Sonderausgabe **M**itteilungsblatt

**EINLADUNG
ZUR EINWOHNERGEMEINDEVERSAMMLUNG**

**Montag, 23. März 2015, 20.00 Uhr
Kleine Turnhalle**

Traktanden

1. **Genehmigungsantrag Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 24. November 2014**
2. **Antrag auf Genehmigung des Landverkaufs (Parzelle Nr. 2196) der Einwohnergemeinde Ziefen zum Preis von CHF 235'560.00**
3. **Antrag auf Senkung des Zinses für das Darlehen der Dorfladengenossenschaft Chesi ab 01. Juli 2015.**
4. **Antrag zur Auflösung der Museumskommission**
5. **Antrag zur Auflösung des Umwelt-Team 4417**
6. **Antrag zur Gründung einer Verkehrskommission**
7. **Antrag auf Anpassung des Verwaltungs- und Organisationsreglements**
8. **Verschiedenes:**
 - **Wahl von Mitgliedern in die Verkehrskommission**

Im Anschluss an die Einwohnergemeindeversammlung sind Sie herzlich zu einem Apéro eingeladen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Namens des Gemeinderates:

Die Präsidentin:
Christine Brander

Der Verwalter:
Lars Silfverberg



Erläuterungen zu den Traktanden der Einwohnergemeindeversammlung

Traktandum 1 **Genehmigungsantrag Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 24. November 2014**

Das ausführliche Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 24. November 2014, welches jeweils am 20. Tag nach der Versammlung zur Einsicht offen liegt, kann während der Schalterstunden auf der Gemeindeverwaltung eingesehen werden. An der Einwohnergemeindeversammlung werden nur die Beschlüsse verlesen.

Antrag des Gemeinderates an die Gemeindeversammlung

- **Der Gemeinderat beantragt die Genehmigung des Protokolls der Einwohnergemeindeversammlung vom 24. November 2014.**

Traktandum 2 **Antrag auf Genehmigung des Landverkaufs (Parzelle Nr. 2196) der Einwohnergemeinde Ziefen zum Preis von CHF 235'560.00**

Ausgangslage

Das Traktandum Verkauf der Parzelle Nr. 2196 wurde bereits an der Einwohnergemeindeversammlung vom 17. Februar 2014 behandelt. Damals wurde der Gemeinderat beauftragt, das Land öffentlich auszuschreiben und Kriterien zu definieren, nach welchen die Parzelle erworben werden kann. In der Folge haben sich drei Parteien für das Grundstück interessiert, wobei sich eine Partei wieder zurückgezogen hat. Der Gemeinderat hat die interessierten Parteien zum Gespräch eingeladen.

Beide interessierten Parteien hatten Gelegenheit sich und ihre Projekte vorzustellen. Überzeugt hat den Gemeinderat letztlich das Projekt der Familie Albertini, zurzeit Wohnhaft in Bubendorf. Der Gemeinderat empfiehlt deshalb der Einwohnergemeindeversammlung das Grundstück der Familie Albertini zu verkaufen.

Die Parzelle Nr. 2196 liegt am nordöstlichen Ende der neu erstellten Grubenackerstrasse, unterhalb des Mehrfamilienhauses Burenmatt. Sie weist eine Fläche von rund 453m² auf. Die Parzelle gehört der Gemeinde und ist erschlossen.

Kaufpreis

Der Landpreis beträgt CHF 520.00/m² erschlossen. Dieser Preis orientiert sich an Landverkäufen, welche bereits innerhalb der Gemeinde gezahlt wurden. Der Gemeinderat erachtet diesen Preis als marktgerecht und für die Parzellengrösse als angemessen. Der errechnete Verkaufspreis beträgt CHF 235'560.00.



Antrag des Gemeinderates an die Gemeindeversammlung

- **Der Gemeinderat beantragt der Einwohnergemeindeversammlung, dem Landverkauf (Parzelle Nr. 2196) der Einwohnergemeinde Ziefen zum Preis von CHF 235'560.00 zuzustimmen.**

Traktandum 3 Antrag auf Senkung des Zinses für das Darlehen der Dorfladengenossenschaft Chesi

Ausgangslage:

Im Jahr 2011 hat der Gemeinderat der Dorfladengenossenschaft zwei Darlehen (CHF 200'000.00 und CHF 194'484.00) für den Erwerb der Chesi gewährt. 2013 wurde die Gewährung der Darlehen durch die Einwohnergemeindeversammlung einstimmig gut geheissen. Für die ersten 10 Jahre der Laufzeit hat man mit der Dorfladengenossenschaft Ziefen ein Zinssatz von 2.65% vereinbart. Da sich die Chesi aufgrund von mangelnder Liquidität in einer schwierigen Situation befindet, wurde der Genossenschaftsvorstand beim Gemeinderat vorstellig um Lösungen zu finden, wie die Chesi finanziell entlastet werden kann.

Der Zinssatz von 2,65% ist im heutigen Niedrigzinsumfeld vergleichsweise hoch. Der Gemeinderat wäre deshalb bereit der Dorfladengenossenschaft entgegenzukommen und der Genossenschaft den Zins für die Darlehen für drei Jahre zu erlassen. Da die Darlehensverträge mit der Dorfladengenossenschaft durch die Einwohnergemeinde genehmigt worden sind, muss eine Anpassung der Verträge nun ebenfalls durch die Einwohnergemeinde genehmigt werden.

Warum braucht die Dorfladengenossenschaft die Unterstützung der Gemeinde?

Die Dorfladengenossenschaft bietet der Bevölkerung einen Laden an, wo junge und ältere Menschen einkaufen und sich für den täglichen Bedarf versorgen können. Sie möchte der Bevölkerung einen Platz bieten, wo die Einwohnerinnen und Einwohner sich austauschen und verweilen können. Aus diesem Grund wurde anfangs Februar auch das Kaffi eröffnet, welches sehr gut gestartet ist. Damit die Dienstleistungen der Chesi angeboten werden können, leisten viele Einwohnerinnen und Einwohner Freiwilligenarbeit.

Antrag des Gemeinderates an die Gemeindeversammlung

- **Der Gemeinderat beantragt, §7 des Darlehensvertrages anzupassen und den Zins für die Darlehen der Dorfladengenossenschaft für die nächsten drei Jahre ab 01. Juli 2015 zu erlassen. Danach soll wieder ein Zinssatz von 2.65% gelten.**

Traktandum 4 Antrag zur Auflösung der Museumskommission

Ausgangslage:

Die Geschicke des Dorfmuseums wurden bereits vor längerer Zeit aus dem Heimatverein herausgelöst und einer Museumskommission übertragen. Nach intensiven Abklärungen im Gemeinderat und mit der Museumskommission sowie im Vergleich der allermeisten Museen im Kanton, ist der Gemeinderat in Absprache mit der Museumskommission zum Schluss gekommen, dass die Museumskommission nicht einer Kommission im Sinne des Reglements entspricht, wonach eine Kommission den Gemeinderat als beratendes Gremium unterstützt. Kommunikation, fachlicher Austausch und finanzielle Abläufe der Vergangenheit bestärken diese Überzeugung.

Der Gemeinderat ist der Ansicht, dass dem Anliegen des Dorfmuseums in Form eines Museumsvereins weit besser gedient wäre und engagiert sich, bei Annahme dieses Antrages, für dessen Gründung. Dem Museumsverein soll die Pflege und Verwaltung von Sammlung, Ausstellungsgut, Infrastruktur und zweckbestimmten Legaten mit einer Leistungsvereinbarung anvertraut werden, während die Gemeinde weiterhin deren Eigentümerin bleibt.

Antrag des Gemeinderates an die Gemeindeversammlung

- **Der Gemeinderat beantragt, die Auflösung der Museumskommission per 30. Juni 2015. Die Pflege und Verwaltung von Sammlung, Ausstellungsgut, Infrastruktur und zweckbestimmten Legaten soll dem Museumsverein mit einer Leistungsvereinbarung anvertraut werden. Die Einwohnergemeinde bleibt weiterhin deren Eigentümerin.**

Traktandum 5 Antrag zur Auflösung des Umwelt-Team 4417

Ausgangslage:

Im Fokus des Umwelt-Teams 4417 stand das Bestreben, im Rahmen der Vorgaben des kantonalen Gesetzes zum Schutz der Umwelt, geeignete und notwendige, auf Ziefen angepasste Lösungen auszuarbeiten und diese dem Gemeinderat zu unterbreiten. Viele dieser damals noch neuen Prozesse und Vorgaben sind heute umgesetzt - kann man doch ein gewachsenes Bewusstsein zu Fragen der Nachhaltigkeit verzeichnen. Heute sind Recycling, graue Energie, Solarstrom und endliche Ressourcen weltweite Themen, welche in jeder Art von politischer Arbeit einfließen.

Das Umwelt-Team hat sich in diesem Jahr nicht mehr konstituiert, sei es weil Aufgaben erfüllt sind und wegen Wegzug von Mitgliedern.

Antrag des Gemeinderates an die Gemeindeversammlung

- **Der Gemeinderat beantragt, die Auflösung des Umwelt-Team 4417 per 30. Juni 2015.**

Traktandum 6 Antrag zur Gründung einer Verkehrskommission (VK)

Ausgangslage:

Die gemeinsame Koexistenz auf Wegen, Plätzen und Strassen bedarf nicht nur ausführlicher Regelungen, sondern auch ständiger Anpassung der bestehenden Infrastruktur.

Das stete, wenn auch in Ziefen überschaubare, Wachstum der Bevölkerung und deren Mobilität erfordert gute gemeinschaftliche Lösungen für die sichere, zweckmässige und zuweilen auch erlebnisreiche Nutzung eben dieser Infrastruktur.

Dies möchte der Gemeinderat gemeinsam mit Mitgliedern einer VK in Zukunft bewältigen. Die Ausschreibung interessierter Kommissionsmitglieder stand im Mitteilungsblatt 01/2015. Der Gemeinderat hofft, der EGV 2-4 Mitglieder vorschlagen zu können.

Antrag des Gemeinderates an die Gemeindeversammlung

- **Der Gemeinderat beantragt, die Gründung einer Verkehrskommission.**

Ausgangslage:

Die Anträge der Traktanden 4-6 ziehen bei Annahme an der EGV eine Anpassung des Anhangs zum Verwaltungs- und Organisationsreglement nach sich.

Im Falle einer Annahme eines oder aller Anträge, beantragt der Gemeinderat der EGV und anschliessend dem Kanton den Anhang (die Auflistung der von der EGV gewählten Kommissionen und deren Mitglieder) entsprechend anzupassen.

Synopse:

ANHANG bis jetzt

Spezialkommissionen, die durch die EGV gewählt werden (gemäss GO B.P. 3.3.)

5-7 Mitglieder in die Dorfmuseumskommission

2-4 Mitglieder in die Finanzkommission

2-4 Mitglieder in die Landschaftspflegekommission

2-4 Mitglieder in die Planungskommission

2-4 Mitglieder in das Umwelt-Team 4417

ANHANG neu

Spezialkommissionen, die durch die EGV gewählt werden (gemäss GO B.P. 3.3.)

2-4 Mitglieder in die Finanzkommission

2-4 Mitglieder in die Landschaftspflegekommission

2-4 Mitglieder in die Planungskommission

2-4 Mitglieder in die Verkehrskommission

Antrag des Gemeinderates an die Gemeindeversammlung

- **Der Gemeinderat beantragt, die Zustimmung zur Anpassung des Verwaltungs- und Organisationsreglements.**

Traktandum 8 Wahl von Mitgliedern in die Verkehrskommission

Verkehrskommission Anzahl Mitglieder: 2-4	Einsitz von Amtes wegen: Gemeinderat Roland Recher
---	--

Folgende Kandidaturen wurden uns gemeldet: Francesco Pizzi
Stephan Dilschneider
Fabienne Kölliker
Domenico Mozzillo